

Medienmitteilung

Nr. 8, 5. September 2018

Die ÖGA 2018 hat der Grünen Branche Impulse verliehen!

Zehn Wochen nach Messeschluss fällt die Bilanz zur ÖGA 2018 sehr positiv aus, wie die Rückmeldungen von Ausstellerfirmen und Fachbesuchern zeigen. Die ÖGA war Treffpunkt für 21'800 Entscheidungsträger des professionellen Gartenbaus, der Floristik, der öffentlichen Grünflächen sowie des Gemüse-, Obst- und Beerenbaus. Die Vorbereitungen zur ÖGA 2020 laufen bereits.

Vom 27. bis 29. Juni trafen sich die Spezialisten aus dem professionellen Gartenbau (Baumschulen, Endverkauf, Floristik, Friedhöfe, Gartencenter, Garten-/Landschaft- und Zierpflanzenbau), Gemüse-, Obst- und Beerenbau, dem Öffentlichen Grün, dem Kommunalbereich und der Bauwirtschaft auf dem einzigartigen Messegelände der kantonalen Gartenbauschule Oeschberg/bzemme in Koppigen BE. Die Ausstellungsfläche von 120'000 m² – davon ca. 10'000 m² überdeckte Fläche – war mit 438 Ausstellern (zwei mehr als an der ÖGA 2016) erneut ausgebucht.

Während allen drei Messetagen kam es zu keinen nennenswerten Zwischenfällen. Aussteller, Besucher sowie die Messeleitung zeigen sich sehr zufrieden über den Messeverlauf und heben einhellig die sehr guten und qualitativ hochwertigen Kundenkontakte hervor.

Garten- und Landschaftsbau	47.4%
Bauwirtschaft (Hoch- und Tiefbau)	11.7%
Zierpflanzenbau	10.8%
Gemüsebau	5.3%
Landwirtschaft	4.9%
Dienstleistungen (Einkäufer / Berater)	4.6%
Baumschulen / Stauden	4.3%
Floristik / Gartencenter / Detailverkauf	3.3%
Obstbau / Beerenbau	2.8%
Planung	2.5%
Friedhof	2.4%

Mehr Profi-Besucher und mehr Baufachleute an der ÖGA 2018

Die Besucherumfrage bestätigte, dass unverändert rund die Hälfte der Besucher aus dem Gartenbau stammt (vgl. Tabelle). Deutlich zugenommen hat die Gruppe Bauwirtschaft (bisher 3-5%). Sie verdrängte die Besuchergruppe Zierpflanzen auf den dritten Rang. An vierter Stelle folgt mit 5.3% der Gemüsebau, ebenfalls mit einer Zunahme (bisher rund 3.5%). Drei Viertel der Befragten (74%) gaben an, Fachbesucher zu sein – ein höherer Wert im Vergleich zu früheren Umfragen.

Die Besucherzahlen haben sich wiederum gleichmässig über die drei Tage verteilt. Die im Vergleich zur letzten Ausgabe leicht rückläufige Besucherzahl (2016: 22'500) ist einerseits auf die Tendenz nach kleineren Besucherdelegationen pro Kunde zurückzuführen, andererseits ist sie Spiegelbild einer tendenziell rückläufigen Anzahl Branchenakteure. Nicht zuletzt macht auch das immer mehr auf digitale Medien ausgerichtete gesellschaftliche Kaufverhalten vor der ÖGA nicht Halt. Im Vergleich mit der allgemeinen Messelandschaft ist die Entwicklung jedoch nach wie vor beachtlich.

Aussteller ziehen ein positives Fazit

Mehr als neun von zehn Ausstellern (92%) werten ihre Beteiligung an der ÖGA 2018 als positiv (d.h. «sehr gut», «gut» oder «befriedigend»), wie eine Auswertung von 131 Rückmeldungen der Ausstellerumfrage zeigt. Bei einer deutlichen Mehrheit der Aussteller bestand die Zielsetzung weniger darin, Geschäftsabschlüsse zu erzielen, sondern neue Kontakte zu knüpfen, Kunden / Image zu pflegen oder Neuheiten zu präsentieren. 92% der befragten Aussteller haben Aussichten auf ein gutes Nachmessegeschäft. Somit erstaunt es nicht, dass die meisten Aussteller (94%) angeben, an der nächsten ÖGA 2020 voraussichtlich wieder mit dabei zu sein.

Feedback von Ausstellern

Aussteller beantworteten Fragen zur Bedeutung der ÖGA für ihre Firma. Eine Auswahl der Antworten:

Avesco AG, Thomas Wermelinger, Produkte Manager

«Als langjähriger Aussteller kommen wir immer wieder gerne nach Koppigen. Die ÖGA hat als kompakte und vielfältige Messe einen sehr guten Namen in der Branche. Unter dem Motto «Flower-power» nehmen wir Bezug auf die Grüne Branche».

Robert Aebi Landtechnik AG, Christoph Jenni, Marketing Manager

«Unsere Firma ist seit Anfangszeiten dabei. Wir schätzen die einmalige Ambiance hier sehr. Die Möglichkeit unsere breite Produktpalette im Grünen präsentieren zu können, ist für uns sehr wichtig. Hier trifft sich die Branche. Hier pflegen wir unsere Kontakte und hier zeigen wir unsere Neuheiten».

Stihl Vertriebs AG, Ralph Turke, Geschäftsführer

«Wir schätzen die ÖGA als sympathische und bodenständige Messe. In diesem einzigartigen Gelände des Oeschbergs herrscht eine entspannte Atmosphäre, welche den direkten Kontakt zu unseren Endkunden optimal ermöglicht. Durch den tollen Support der Messeleitung ist es uns stets möglich die Marke Stihl richtig in Szene zu setzen und somit unsere Neuheiten präsentieren und die Bedürfnisse der Branche spüren zu können».

Gärtnerei Schwitter AG, Michael Moser, Bereichsleitung Engros-Verkauf

«Für uns ist die ÖGA ein Muss. Hier können wir sowohl unsere Qualität und Neuheiten präsentieren, wie auch in kurzer Zeit sehr viele Kundenkontakte pflegen. Als Treffpunkt der Branche bietet die ÖGA einen idealen Rahmen um Leute von früher zu treffen und Informationen auszutauschen».

ÖGA-Rückblick: Awards, Sonderschauen und Veranstaltungen

Prominenz an der Jubiläumsfeier

ÖGA-Präsident Michael Flühmann begrüßte am ersten Messetag an der offiziellen Jubiläumsfeier über 180 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Aussteller zur offiziellen Eröffnung. Die zahlreichen und prominenten Anmeldungen zeigten das Interesse und die Unterstützung an der Grünen Branche.

Der Berner Regierungsrat und Volkswirtschaftsdirektor Christoph Ammann zeigte am Beispiel des Swiss Innovation Park Biel auf, dass der Kanton auch Innovationen für die Gartenbau-Branche fördert. Tanja Frieden, Snowboard-Olympiasiegerin und Sportlerin des Jahres 2006, heute Mentaltrainerin und Coach, ermutigte die Gärtner, selbstbewusster für ihren Beruf und ihre Ideen einzustehen. Anschließend überreichte sie den erstmals an der ÖGA lancierten Publikums-Award «Gärtner/In des Jahres». Diesen Award holte sich Viktor Gschwend aus Neukirch-Egnach. Im Rahmen eines öffentlichen Online-Votings hatte er sich mit seinem «Sackgsund – Gemüse und Kräuter in transportierbaren Pflanz-Säcken anbauen» gegen die 12 MitbewerberInnen durchgesetzt. Der Gewinner erhielt einen Barbetrag von Fr. 2000.-, gesponsert von der ÖGA und den Co-Sponsoren UBS und AXA Winterthur.

Markus Spiegel, Schulleiter der Gartenbauschule Oeschberg, JardinSuisse-Präsident Olivier Mark sowie Urs Schneider, Ratspräsident der Standortgemeinde Koppigen, wiesen auf die wirtschaftliche Bedeutung der Fachmesse für die Grüne Branche hin.

Begehrte Aussteller-Awards Technische Neuheiten und Neue Pflanzen

31 technische Neuheiten und 25 Neue Pflanzen wurden für die ÖGA Aussteller-Awards angemeldet und durch eine Fachjury bewertet. Dabei wurde der Weiterentwicklungs-/Neuheiten-Aspekt besonders gewichtet. Die Gewinner wurden im Rahmen der ÖGA Jubiläumsfeier am 27. Juni 2018 mit einem Diplom ausgezeichnet. Folgende 7 Technische Neuheiten und 6 Neue Pflanzen wurden prämiert:

Gewinner Award Technische Neuheiten

Firma, Ort	Kontaktperson	Ausgestelltes Produkt	Sektor/Stand	Branchenrelevanz
Birchmeier Sprühtechnik AG 5608 Stetten	Tobias Hüni 079 404 89 84	Luftunterstütztes Akku Sprühgerät AS 1200	8.1 / 126	Garten- und Landschaftsbau/öffentliches Grün
Köppel GmbH D-94163 Saldenburg	Karl Köppel jun. +49170 478 91 03	2-Rad-Traktor Kompakt-Easy E-Drive	10.3 / 556	Garten- und Landschaftsbau/öffentliches Grün
Otto Hauenstein Samen AG 8197 Rafz	Andreas Fuhr 079 331 91 18	OH-ch Kräuterrollmatten Kokos	8.1 / 130	Garten- und Landschaftsbau/öffentliches Grün
Swiss Green Sportstättenunterhalt AG 4573 Lohn	Rolf Bernhard 079 652 74 76	Hydro pneumatischer Balkenstreuer	8.2 / 160	Garten- und Landschaftsbau/öffentliches Grün
Hauert HBG Dünger AG 3257 Grossaffoltern	Rolf Lösch 079 479 78 26	Hauert Baumschulroboter HV-100	8.2 / 160	Topfpflanzen/Schnittblumen/Stauden
Jampen Landmaschinen AG 3225 Müntschemier	Roger Jampen 079 622 00 24	Pflanzmaschine Plant Tape	9.3 / 708	Gemüsebau
Swissplant GmbH 3225 Müntschemier	Tellia Baumann 079 754 64 13	Planttape	9.3 / 708	Gemüsebau

Gewinner Award Neue Pflanzen

Firma, Ort	Kontaktperson	Produktnamen	Sektor/Stand	Name Deutsch
Bio Labhart GmbH 5503 Schafisheim	Daniel Labhart 078 638 65 62	Sellana Honey Meadow Schmetterlingsoase	9.1 / 606	Schwalbenschwanz-Oase, Futter für Raupe und Nektar für Falter
Gärtnerei Schwitter AG 6034 Inwil	Roman Schwitter 079 615 96 89	Ziergehölz	8.2 / 190	Blumenhartriegel
GREEN Pflanzenhandel GmbH 8045 Zürich	Patrik Schlüssel 079 336 49 59	Sarpo-Serie	5.1 / 110	Kartoffel
Implantex AG 3602 Thun	Thomas Bucher 079 220 53 11	MixMasters®	5.1 / 116	Tomaten
Implantex AG 3602 Thun	Thomas Bucher 079 220 53 11	Xtreme Stadt Bern	5.1 / 116	Geranien
Kientzler GmbH & Co KG 55457 Gensingen DE	Gaby Hyler 079 668 13 94	Pocket Serie in 5 Farben	5.3 / 282	Zauberglöckchen

Detailinformationen und Fotos zu allen (ausgezeichneten & angemeldeten) Produkten finden Sie in der ÖGA Medienmappe unter [Dropbox](#).

Schaufenster «Neue Pflanzen»

Die 25 angemeldeten neuen Pflanzen wurden den Besuchern im ÖGA Schaufenster «Neue Pflanzen» vorgestellt. Alle Pflanzen sind Neuzüchtungen und Weiterentwicklungen von Zier- und Nutzpflanzen, die frühestens 2017 erstmals in der Schweiz vermarktet wurden. Wie an der ÖGA 2016 wurden die angemeldeten Pflanzen von einer Fachjury prämiert.

Die Liste der einzelnen Pflanzen, der Sieger sowie Zusatzinformationen und Bilder entnehmen Sie der ÖGA-Medienmappe unter [Dropbox](#).

Sonderschau «JardinTOP – lässt Sie nicht fallen»

Anlässlich der ÖGA-Sonderschau präsentierte JardinTOP – die Branchenlösung von JardinSuisse für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz – erstmals ein mobiles Ankersystem, der ein sicheres Arbeiten am Hang ermöglicht. Eine Modeschau zeigte, dass Warnbekleidung nicht nur punkto Sichtbarkeit überzeugt, sondern erst noch gut aussieht. Und schliesslich bot sich die Gelegenheit aktiv Einblick in die neue digitale Plattform von JardinTOP zu nehmen. Die webbasierte Software vereinfacht die Arbeitsprozesse der Koordinationsperson für Arbeitssicherheit (KOPAS).

Die Sonderschau wurde eröffnet von Stefan Heuss, Erfinder, bekannt geworden in der Sendung «Giacobbo&Müller».

Sonderschau «Gemüsebau per Mausclick»

Wie wird Gemüse in Zukunft produziert? Eine Antwort auf diese Frage erhielten die Besucherinnen und Besucher der Sonderschau, wenn sie bei über 30 meist praxiserprobten Ideen für die computergesteuerte Produktion von Gemüse live dabei sein konnten.

Eröffnet wurde die Sonderschau durch Dr. Urs Niggli, Direktor Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) mit anschliessendem Apéro.

Sortenschau Gemüse, Beeren und Kräuter

Farbig und attraktiv! Züchter und weitere Firmen zeigten Neuheiten und Innovationen aus dem firmenindividuellen Gemüse-, Beeren- und Kräutersortiment; direkt in Form der Endprodukte. Ideen für neue Produkte- und Vermarktungskonzepte.

Regionale Berufsmeisterschaft der Landschaftsgärtner BE/SO/FR

An zwei ÖGA-Tagen wurde geschauelt, geschnitten und gehämmert. Grund dafür: die regionale Ausscheidung der Landschaftsgärtner für die Qualifikation an den SwissSkills vom 12.-16. September 2018 in Bern. Anschliessend beurteilte eine Fachjury die kleinen Kunstwerke. Die erst- und zweitplatzierten Teams haben sich qualifiziert.

Herzliche Gratulation den Gewinnern Florian Rohrer und Tim Newsham (1. Rang) sowie Roland Dubach und Noe Baumgartner (2. Rang). Viel Spass und Erfolg!

Maschinendemo: Rasen- und Grünflächenpflege

Für den Unterhalt der vielfältigen Grünflächen ist der Fachmann auf die Unterstützung von effizienten und umweltschonenden Geräten und Maschinen angewiesen. Fachbesucher erhielten eine geführte und kommentierte Maschinendemo, in der ihnen Nutzen und Möglichkeiten moderner Pflegegeräte vorgestellt wurden.

Auf Wiedersehen an der ÖGA 2020

Die nächste ÖGA findet vom 24. bis 26. Juni 2020 statt

Die ÖGA findet alle zwei Jahre statt. Sie richtet sich an den professionellen Gartenbau, den Gemüse-/Beerenbau, das Öffentliche Grün, den Kommunalbereich und an die Bauwirtschaft. Träger der Messe sind der Unternehmervverband Gärtner Schweiz (JardinSuisse), die Kantonale Gartenbauschule Oeschberg (GSO – eine Abteilung des bzemme) sowie die Schweiz. Zentralstelle für Gemüsebau (SZG).

Weitere Informationen und Bildmaterial

www.oega.ch/Medien/Bildergalerie oder über die ÖGA-Pressestelle (034 413 70 70).

www.oega.ch

www.facebook.com/oegafachmesse

Freundliche Grüsse

Messeleitung ÖGA

Presseabteilung

Rolf Matter, Tatiana Arni

ÖGA · Pressestelle · Service de presse

c/o Schweiz. Zentralstelle für Gemüsebau und Spezialkulturen

c/o Centrale Suisse de la culture maraîchère et des cultures spéciales

Bern-Zürich-Strasse 18 · CH-3425 Koppigen · +41 34 413 70 70

info@szg.ch · www.oega.ch

Save the date:
24.-26. Juni 2020